

Fachseminar

Mit Kindern reden II (entwicklungspsychologische Aspekte)

Datum

Dienstag/Mittwoch,
20./21. Juni 2023

Zeit

09:15 bis 12:30 Uhr und
13:30 bis 16:45 Uhr

Anmeldeschluss

Freitag, 19. Mai 2023

Ort

Luzern, Werftstrasse 1

Kosten

CHF 750.–

Dozentin

Sabine Brunner, lic. phil. Psychologin
Marie Meierhofer Institut für das Kind
in Zürich (MMI)

Auskunft/Anmeldung

Ajdin Orucevic
T +41 41 367 48 67
ajdin.orucevic@hslu.ch

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
Werftstrasse 1, Postfach 2945
6002 Luzern

Kinder sollen in rechtlichen Verfahren und bei Beistandschaften mehr ins Zentrum gestellt und ihnen einen aktiven Part zugestanden werden (Partizipation). Dafür gibt es nicht nur rechtliche Vorgaben, sondern es macht ebenso von psychologischer Seite her Sinn, mit Kindern auch in professionellen Bereichen zu reden und ihnen zuzuhören. Insbesondere besteht die Einsicht, dass ein Kind in seiner gesamten Entwicklung davon profitiert, wenn es in Abläufe und Entscheidungen, die es betreffen, einbezogen wird.

Im Fachseminar werden die (entwicklungs-) psychologischen Erkenntnisse zu diesem Thema aufgearbeitet. In theoretischen Inputs, in Übungen, Rollenspielen und in Diskussionen wird daran gearbeitet, wie der Anspruch, mit Kindern über sie betreffende Angelegenheiten zu reden, umgesetzt werden kann. Auch kontrovers erscheinende Themen wie Kindeswille und Kindeswohl oder das Verstehen der Äusserungen von Kindern sollen diskutiert und geklärt werden können.

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die (entwicklungs-) psychologischen Hintergründe der Partizipation
- kennen relevante Aspekte bei der Kommunikation mit Kindern
- haben anhand praktischer Übungen Erfahrung im Reden mit Kindern gemacht
- haben Fragen aus dem eigenen Berufsalltag zum Thema diskutiert und geklärt

Inhalte/Leitfragen

- Partizipation des Kindes aus (entwicklungs-) psychologischer Sicht
- Kommunikation mit Kindern und Gesprächstechnik
- Das Gespräch mit Kindern unterschiedlichen Alters
- Methoden für das Gespräch mit Kindern
- Kindeswille und Kindeswohl
- Verstehen und Einordnen von Gesprächsergebnissen mit Kindern

Zielgruppe

Fachpersonen, die im Rahmen eines behördlichen Auftrags mit Kindern reden, insbesondere Beistandspersonen, Mitarbeitende von Abklärungsdiensten, Kinderschutzbehörden und Gerichten, Rechtsvertreter/innen für Kinder und Jugendliche, Mitarbeitende von Sozialdiensten, Schulsozialarbeit, etc.

Weitere Weiterbildungen im Kindes- und Erwachsenenschutz: hslu.ch/kes